

PRESSEMITTEILUNG

Viele Jumbos neu an der Börse Hannover

Hannover, 18. Juni 2009 – Die Börse Hannover hat über 60 festverzinsliche Wertpapiere neu in den Börsenhandel aufgenommen. Darunter sind überwiegend Jumbo-Anleihen und staatsgarantierte Pfandbriefe, die ein Emissionsvolumen von mindestens einer Milliarde Euro aufweisen. Zu den Emittenten gehören zum Beispiel Eurohypo, Landesbank Baden-Württemberg, Berlin-Hannoversche Hypothekenbank, Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) sowie zahlreiche Bundesländer.

„Wir erweitern die Palette der handelbaren Papiere kontinuierlich und decken dabei vor allem die Bereiche ab, in denen wir ein erhöhtes Interesse sehen“, sagt Sandra Lüth, Geschäftsführerin der Börse Hannover. Seit Anfang 2009 sind rund 360 Papiere eingeführt worden; Anleger können aus rund 1.200 Rentenpapieren wählen.

Bei der Orientierung helfen die an der Börse Hannover tätigen Makler der mwb fairtrade Wertpapierhandelsbank AG interessierten Anlegern mit ihrer Rentenofferte: Anleger finden börsentäglich unter www.boersenag.de (Menüpunkte Renten, Rentenofferte) eine Reihe an Papieren, die unterschiedliche Facetten in der Vielfalt der Anleihen repräsentieren. Die Übersicht enthält auf einen Blick alle wesentlichen Rahmendaten der Papiere (Emittent, Fälligkeit, Zinssatz, Kurse sowie Rendite). Die Rentenofferte stellt jedoch keine Anlageempfehlung dar.

Die Börse Hannover ist ein innovativer Handelsplatz, über den sich eine Vielfalt an Wertpapieren einfach und günstig kaufen und verkaufen lässt. Alle Services und Informationsangebote sind konsequent auf die Bedürfnisse der Anleger ausgerichtet. Emittenten wie etwa börsennotierte Unternehmen finden hier kompetente Ansprechpartner bei Kapitalmarktfragen. Im Jahr 1999 wurde die Börse Hannover Teil einer starken Partnerschaft: Seitdem ist die Börsen AG die Trägergesellschaft der Börsen Hamburg und Hannover. Hier sind insgesamt rund 9.000 Wertpapiere gelistet. Mehr als 150 Handelsteilnehmer – darunter in- und ausländische Kreditinstitute und Finanzdienstleister – nutzen die Services der beiden Häuser.

Die Börsen Hamburg und Hannover erteilen keine Anlageempfehlungen und veröffentlichen ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

Pressekontakt:

Börse Hannover

Hendrik Janssen

Telefon: 0511 / 32 76 61

E-Mail: h.janssen@boersenag.de

Internet: www.boersenag.de

fischerAppelt, ziegler GmbH Financial Communications

Christoph Doebbelin

Telefon: 040 / 899 699-949

E-Mail: cd@fischerappeltziegler.de